

19.03.2021

Austausch mit Carolina Trautner

Die bayerische Jugendministerin war virtueller Gast im BJR-Landesvorstand



Jugendministerin zu Gast: Carolina Trautner hat sich mit dem BJR-Landesvorstand ausgetauscht.

Die bayerische Jugendministerin Carolina Trautner hat sich mit dem BJR-Landesvorstand ausgetauscht. Themen des virtuellen Gesprächs waren die aktuelle Situation der Jugendarbeit in der Corona-Pandemie, der Aktionsplan Jugend und die Jugendbeteiligung.

Trautner lobte die Leistung der Jugendarbeit in der Corona-Pandemie. Ihr sei bewusst, dass digitale Angebote den persönlichen Austausch mit Kindern und Jugendlichen nicht vollständig ersetzen könnten.

Der BJR sei seit vielen Jahren der wichtigste Partner der Staatsregierung für die Umsetzung jugendpolitischer Ziele, so die Ministerin. Es brauche Menschen, die sich für die Interessen junger Menschen einsetzen.

Trautner will sich außerdem dafür stark machen, dass [„Click/Call and Collect“](#) in der Jugendarbeit erlaubt wird. Der BJR setzt sich dafür ein, dass Einrichtungen Spielmaterial und Sportgeräte verleihen dürfen.

Anlässlich des Gesprächs erneuerte der Landesvorstand auch die noch nicht umgesetzten Forderungen eines [Maßnahmenkatalogs](#) für die Jugendarbeit, den der BJR Anfang März vorgelegt hatte.